

DEVISEN

Dollar gewinnt wieder Kraft

ZÜRICH - Der Euro hat gestern im Devisenhandel weiter an Wert verloren. Der Handel war geprägt von der bevorstehenden Veröffentlichung von US-Konjunkturdaten sowie Schwächen asiatischer Währungen.

Der Euro notierte um 16 Uhr bei 1.2194 (1.2299) Dollar. Die Europäische Zentralbank (EZB) legte den Referenzzkurs bei 1.2181 (1.2289) Dollar fest. Zum Schweizer Franken stand der Euro bei 1.5507 (1.5455) Franken. Der Dollar kletterte auf 1.2761 (1.2567) Franken. Vor allem zum Yen profitierte die US-Währung von der Sorge um die wirtschaftliche Lage in Indonesien nach dem Einbruch der Landeswährung an den Finanzmärkten.

«Der Kurseinbruch der Rupiah hat bei einigen Marktteilnehmern Erinnerungen an die Asienkrise 1997/98 geweckt.» (sda)

ZÜRICH - Dank Kursgewinnen des Börsenschwergewichts Roche haben die Schweizer Aktien gestern fester tendiert. Ohne Roche hätte sich der Markt - wie andere Börsenplätze auch - wohl eher verhalten entwickelt, sagten Händler.

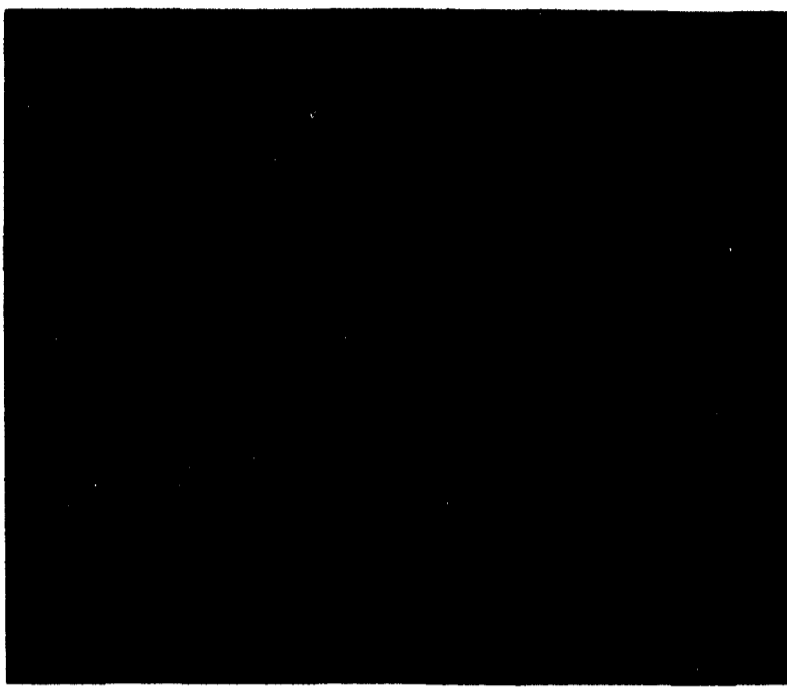
Insgesamt war kein klarer Trend auszumachen. Zuerst setzte sich die Erholung vom Vorabend noch fort, dann aber bröckelten die Notierungen parallel zu den erneut anziehenden Ölpreisen und den schwächeren US-Aktien wieder ab. Das Augenmerk war eher auf einzelne Nebenwerte als auf die Standardwerte gerichtet. Die mit am Nachmittag veröffentlichten US-Konjunkturdaten beeinflussten den Markt nicht stärker, obwohl sie besser als erwartet ausfielen.

Der SMI schloss um 0,15 Prozent höher bei 6473,22 Punkten. Händler sehen den Blue-Chip-Index zunächst zwischen 6440 und 6500 Zählern. 13 der 27 Standardwerte legten zu, 11 gaben nach und 3 waren stabil. Der SPI stieg um 0,14 Prozent auf 4944,82 Punkte.

Der Bon «Roche» trug mit einem Plus von 1,4 Prozent massgeblich zum SMI-Anstieg bei. Nestlé schlossen rund 0,3 Prozent, tiefer und Novartis stiegen um 0,17 Prozent. Grössere Gewinne verbuchte auch SGS,

Kein klarer Trend

Schweizer Aktion dank Roche im Plus



Das Augenmerk auf dem Markt war eher auf einzelne Nebenwerte als auf die Standardwerte gerichtet.

die von einer grösseren Kauforder profitierten. ABB stiegen um über 1 Prozent auf 8.97 Franken. CSFB bekräftigte die Einstufung «outperform» und nannte ein Kursziel von 9.50 Franken. Zudem profitierten die Titel von Deckungskäufen durch Hedge Fonds, wie es hiess.

«Katrina» plagt Versicherer

Auch die Versicherungen, die am Vortag unter den jüngsten Unwet-

terkatastrophen in Teilen Europas und dem Hurrikan «Katrina» gelitten hatten, legten teilweise zu. Zurich gewannen 0,1 Prozent. Swiss Re schlossen unverändert. Die Bank Leu stufte Swiss Re auf «buy» von «hold» und erhöhte das Kursziel auf 92 von 80 Franken.

Händler sagten, «Katrina» dürfte weniger Schaden angerichtet haben als erwartet. Doch müsse das wahre Schadensausmass erst noch abge-

wartet werden. Hier interessiert vor allem, wie stark die US-Ölwirtschaft in Mitleidenschaft gezogen wurde.

Bei den Banken rutschten UBS im Verlauf wieder ins Minus, CS schlossen auf Vortagesniveau. Die Aktien der VP Bank, die wie eine Reihe anderer Nebenwerte ihren Halbjahresabschluss vorlegte, stiegen um 1,6 Prozent. Händler sprachen von einem Ausweis, der in Ordnung sei, aber wenig beachtend.

Gurit und Vögele im Fokus

Bei den Nebenwerten standen Gurit-Heberlein im Mittelpunkt. Die Firma will sich in die zwei unabhängigen Unternehmen Gurit Health Care und Gurit Industrial Applications aufteilen.

Das ebenfalls vorgelegte Halbjahresergebnis lag am unteren Rand der Erwartungen. «Aber das spielt heute keine grosse Rolle», sagte ein Händler mit Blick auf die Aufspaltung. Die Aktien schnellten teils um ein Viertel nach oben und schlossen 20,2 Prozent fester.

Zu einem Kurssprung kam es auch bei Vögele, die zeitweise bis auf 100.90 Fr. vorrückten und zuletzt noch 6,7 Prozent fester bei 99.25 Fr. waren. Die Vögele-Halbjahreszahlen lagen deutlich über den Erwartungen. (sda)

LLB FINANZINFORMATIONEN

Table with columns for 'Wechselkurs' and '30.08.2005', listing various currencies and their exchange rates.

Table with columns for 'Edelmetalle' and '30.08.2005', listing gold and silver prices.

Table with columns for 'Fondskindess' and '30.08.2005', listing various fund performance metrics.

Table with columns for 'Kassensituationen' and '30.08.2005', listing cash positions for different banks.

Table with columns for 'LLB Strategien' and '30.08.2005', listing investment strategies and their values.

Table with columns for 'Originalwerte' and '30.08.2005', listing original values for various assets.

Table with columns for 'Anlagekategorien' and '30.08.2005', listing investment categories and their values.

Table with columns for 'Strukturdaten' and '30.08.2005', listing structural data for various funds.

Table with columns for 'Anlage / Rücknahmungskonten' and '30.08.2005', listing investment and redemption accounts.

Advertisement for 'LIECHTENSTEINISCHE LANDESBANK AKTIENGESELLSCHAFT' with contact information.

AKTIEN SCHWEIZ - 30. AUGUST

Large table of stock market data for Switzerland, including columns for stock names, prices, and changes. It is organized into sections like 'H/W', 'K/V', 'M/N/O', 'P/O/R', and 'D/E'.

Table of stock market data for other regions, including columns for stock names, prices, and changes. It includes sections for 'S', 'T/U/V', and 'W/X/Y/Z'.

Advertisement for 'REUTERS' with the tagline 'The Business of Information' and 'Kurse ohne Gewähr'.